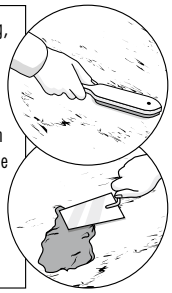
Bad & Dusche fliesen

Vorbereiten

1. Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber, staubfrei, hinreichend ebenflächig, biegesteif sowie frei von losen Teilen und nicht wasserfesten Altanstrichen sein. Wasserfeste Anstriche mit einer Stahlbürste kräftig aufrauen und anschließend vom Schleifstaub befreien.



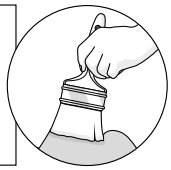
2. Wenn Sie im Bad Wand und Boden verfliesen möchten, dann beginnen Sie mit der Wand (Grundieren, Abdichten, Verkleben, Verfugen) und verlegen anschließend die Bodenfliesen analog.

3. Unebenheiten können mit dem Fliesenkleber kaum ausgeglichen werden. Sie gleichen diese am besten im Vorfeld mit den Spachtelmassen von Knauf aus. Das geht einfach, schnell und kostengünstig.

4. Dehnungsfugen aus dem Untergrund sind in die Belagsfläche zu übernehmen.

Grundieren und Abdichten

5. Basis für ein erfolgreiches Fliesenlegen ist die richtige Grundierung, denn sie sorgt für optimalen Halt des Fliesenklebers auf dem Untergrund.

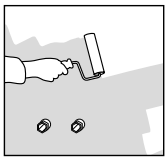


6. Grundierung mit Rolle oder Maurerquast gleichmäßig auftragen, Pfützenbildung vermeiden.

Immer die richtige Grundierung:

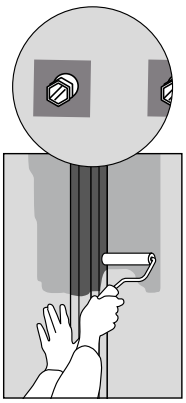
Untergrund	Grundierung
Stark saugend, (z. B. Porenbeton)	Knauf Spezielhaftgrund
Wasserfeste Spanplatten V 100	Knauf Spezialhaftgrund
Glatt, schwach oder nicht saugend (z. B. alte Fliesen, Terrazzo, Gussasphalt, Zementfaserplatten)	Knauf Spezialhaftgrund
Saugend (z. B. Putze, Zement-, Gips-, Gipsfaserplatten, Estriche)	Knauf Tiefengrund

7. Nachdem die Grundierung getrocknet ist, sollten alle spritzwassergefährdeten Bereiche mit *Knauf Flächendicht* gestrichen werden. Für eine Duschecke eignet sich das *Knauf Duschdicht-Set,* hier ist alles Nötige enthalten.



TIPP Wenn Sie Duschtassen oder Badewannen einbauen, sind die dahinter bzw. darunter liegenden Wand- und Bodenbereiche ebenfalls abzudichten.

8. Streichen Sie den Untergrund volldeckend mit *Knauf Flächendicht* und legen Sie in den noch feuchten Anstrich *Knauf Flächendichtband* in die Ecken, Wand-Wand- bzw. Wand-Boden-Anschlüsse ein. Am Boden zunächst nur im Bereich der Wand-Boden-Anschlüsse abdichten. Diesen dichten Sie erst vollständig ab, wenn die Wand verfliest wurde. Dichtmanschetten, die Sie z. B. aus dem Dichtband schneiden, um Rohrdurchführungen anbringen.

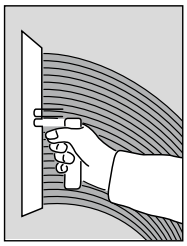


9. Nach dem vollständigen Austrocknen des Erstanstrichs bringen Sie den zweiten Flächendicht-Anstrich an.

Fliesen kleben

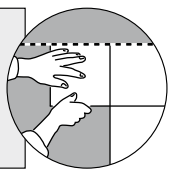
10. Mit dem Fliesenverkleben starten Sie, wenn die Abdichtung vollständig getrocknet und ausgehärtet ist.

11. *Knauf Flexkleber* anmischen (detaillierte Anleitung auf jedem Gebinde) und mit einem Spachtel oder einer Glättkelle vollflächig auftragen (Kontaktschicht). An-schließend in der erforderlichen Schichtdicke mit Zahnspachtel durchkämmen.

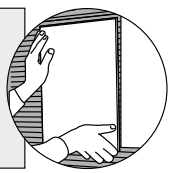


TIPP **Wand verfliesen:** Bei halbhoher Verlegung die oberste Fliesenreihe mit Richtlatte anzeichnen.

TIPP **Wand verfliesen:** Bei halbhoher Verlegung die oberste Fliesenreihe mit Richtlatte anzeichnen.



TIPP **Wand verfliesen:** Fliesen unterhalb der Schnur ins Kleberbett einschieben. Zusätzlich können auch Fliesenkreuze für ein exakteres Fugenbild verwendet werden.



Für jede Anforderung das richtige Material:

Grundieren/Abdichten

Tiefengrund
Gebrauchsfertige Grundierung für saugende Untergründe.
Verbrauch: 70 - 100 g/m²

Spezialhaftgrund
Spezialkonzentrat für schwach saugende (alte Fliesen) und stark saugende (Porenbeton) Untergründe und Holz.
Verbrauch: ca. 40 - 100 g/m²

Flächendicht, -band, Duschdicht-Set
Das Set reicht für eine Duschecke
Inhalt: 4 kg Duschdicht, 5 m Duschdichtband und 2 Dichtungsmanschetten. Flächendicht und Flächendichtband sind auch einzeln erhältlich.

Fliesen kleben

Flexkleber eXtra
Hochflexibler, staubreduzierter frostsicherer Fliesenkleber zum Verkleben von nahezu allen Fliesenarten. Ideal für Feinsteinzeug. Im 5 und 20 kg Gebinde.
Verbrauch: 1,9 kg/m²
bei 6 mm Zahnung

Fliesen verfugen

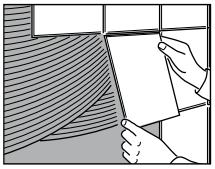
Flexfuge schnell
Schnell abbindender, wasserdichter, flexibler Fugenmörtel für alle keramischen Bodenbeläge, wasser- und schmutzabweisend durch Knauf Perleffekt. Fugenbreite 2 - 15 mm.
Im 5 und 20 kg Gebinde.
Verbrauch: 5 kg für ca. 8 m² bei Fliesen 20 x 20 cm/4 mm Fugenbreite

Deco-Flexfuge
Farbiger Fugenmörtel für alle keramischen Wandbeläge, z. B. Feinsteinzeug, wasser- und schmutzabweisend durch Knauf Perleffekt, für Fugenbreiten von 2 bis 15 mm. Im 1, 5 und 10 kg Gebinde
Verbrauch: 5 kg für 8 m² bei Fliesen 20 x 20 cm/4 mm Fugenbreite

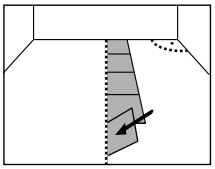
Fugenweiß und Fugengrau
Fugenmörtel für saugende Wand- und Bodenfliesen bis 8 mm Fugenbreite.
Im 1, 5 und 10 kg Gebinde.
Verbrauch: 5 kg für 8 m² bei Fliesen 20 x 20 cm und 4 mm Fugenbreite.

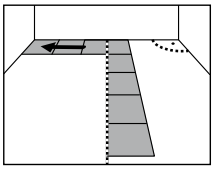
Knauf Geling-Tipp: Bad & Dusche fliesen

TIPP **Wand verfliesen:**
Fliesen von oben nach unten ankleben. Achten Sie bei der letzten Fliese darauf, dass Sie für den Bodenbelag genug Platz einplanen (Kleber + Fliese + 5 mm Silikonfuge).

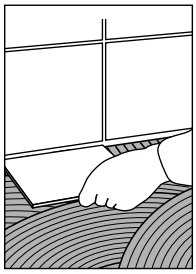


TIPP **Boden verfliesen:**
In rechtwinkligen Räumen spannen Sie über dem Boden und parallel zu den Seitenwänden eine Richtschnur. An dieser richten Sie die erste Fliesenreihe aus. Die nächste Fliesenreihe verlegen Sie dann entlang der Wand.

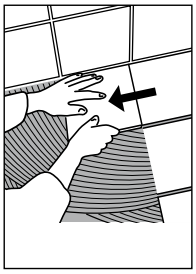




12. Bei der Fliesenverklebung ist abschnittsweises Arbeiten wichtig. Nur eine so große Fläche mit Kleber belegen, wie innerhalb der offenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Hat sich auf dem Kleber bereits eine Haut gebildet, muss dieser zwingend entfernt werden. Die Fliesen halten sonst nicht!



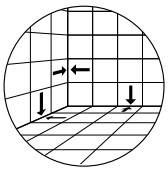
13. Nun schieben Sie die Fliesen in das Kleberbett ein. Am besten legen Sie jede Fliese direkt an die jeweils benachbarte an und schieben Sie diese, bis die Fugenbreite gleichmäßig wird. Dadurch bleibt die Fuge frei von Klebemörtel.



Fliesen verfugen

15. Nach vollständigem Austrocknen des Klebers können die Fugen mit *Knauf Fugenmörtel* geschlossen werden.

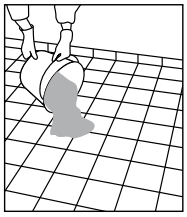
16. Achten Sie beim Verfugen darauf, dass Anschlussfugen (Wand-Wand und Wand-Boden) vorerst nicht verfugt werden. Diese können mit Klebeband abgeklebt werden.



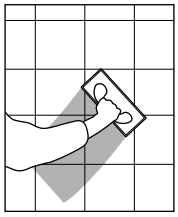
TIPP Für lang anhaltende Freude an einem Bodenfliesenbelag sollten Sie keine hellen oder intensiven Fugenfarben verwenden. Diese verschmutzen leicht und werden schnell unansehnlich.

17. Beim Anmischen des Fugenmörtels ist es notwendig, genau auf das Anmischverhältnis Fugenmörtel : Wasser zu achten, es bestimmt die gleichmäßige Farbgebung. Achten Sie auch auf gleiche Chargennummern.

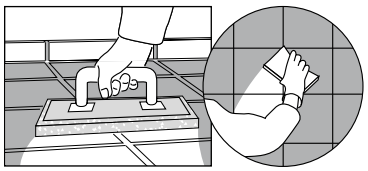
18. Die Fugenmörtel abschnittsweise auf den Boden ausgießen und mit einem Gummischieber einschlämmen, bis die Fuge plan gefüllt ist.



19. Bewegen Sie das Fugbrett immer diagonal zum Fugenverlauf. Sie erreichen damit die optimale Fugenfüllung. Wiederholen Sie das Einschlämmen ca. 20 Min. nach dem ersten Mal, wenn die Fugen nicht vollständig gefüllt sind. Überschüssiges Material abziehen.



20. Sobald der Fugenmörtel in den Fugen matt antrocknet, mit leicht angefeuchtetem Schwamm oder Schwammbrett reinigen. Niemals zu viel Wasser verwenden!

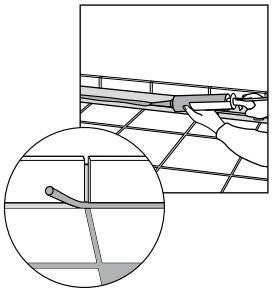


TIPP Den verbliebenen leichten Zementschleier frühestens nach zwei Wochen mit *Knauf Zementschleier-Entferner* beseitigen.

Abschlussarbeiten

21. Dehn-, Eck- und Anschlussfugen dauerelastisch mit *Knauf Sanitär-Silicon* (farblich auf Knauf Fugenmörtel abgestimmt) verfugen. Fugenränder ggf. mit Klebeband abkleben. Kleberreste und sonstige Verunreinigungen vorher aus den Fugen entfernen.

22. Es ist zu beachten, dass eine Dreiflankenhaftung vermieden wird. Das Silicon soll nur zwischen Wand (bzw. Sockelfliesen) und Bodenfliesen eine Verbindung eingehen. Bei tiefen Fugen kann hierzu ein DIN-Polyband eingebracht werden, um dies zu unterstützen. Vor der Hautbildung die frische Siliconfuge mit einem Wasser-Spülmittel-Gemisch und einem Fugenglätter glatt streichen.



Für jede Anforderung das richtige Material:

Elastisch verfugen

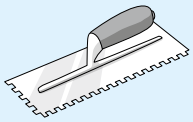
Sanitär-Silicon
Gebrauchsfertige, wasserundurchlässige und dauerelastische Dichtmasse für Anschluss- und Bewegungsfugen.

Verbrauch: 1 Kartusche für ca. 12 m Fuge bei dreieckigem Fugenquerschnitt und 6 mm Seitenlänge

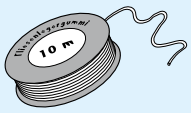
Reinigen & Pflegen

Zementschleier-Entferner
Spezialreinigungs-Konzentrat für Fliesen, Platten. Entfernt Zementschleier, Mörtelreste, hartnäckige Kalk- u. Schmutzablagerungen, Ausblühungen u. Rost.

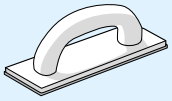
Werkzeuge



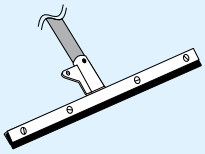
Zahnspachtel



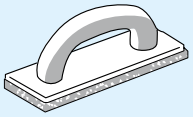
Richtschnur



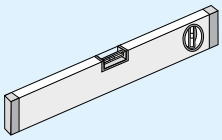
Fugenbrett



Gummischieber



Schwammbrett



Wasserwaage

Knauf Info-Service

Technische Auskünfte:
Tel. 0 18 05 - 31 90 00
(14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min)

Internet:
www.knauf-bauprodukte.de
(Anwendungshilfe und Produktübersicht)

www.fachberater24.de
(Direkteinstieg für exakte Materialauswahl und Mengen)

Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG • Postfach 10 • 97343 Iphofen • www.knauf-bauprodukte.de
© Alle Rechte bei Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG, Iphofen.

ABGn / 166469 / 07.17 / FB